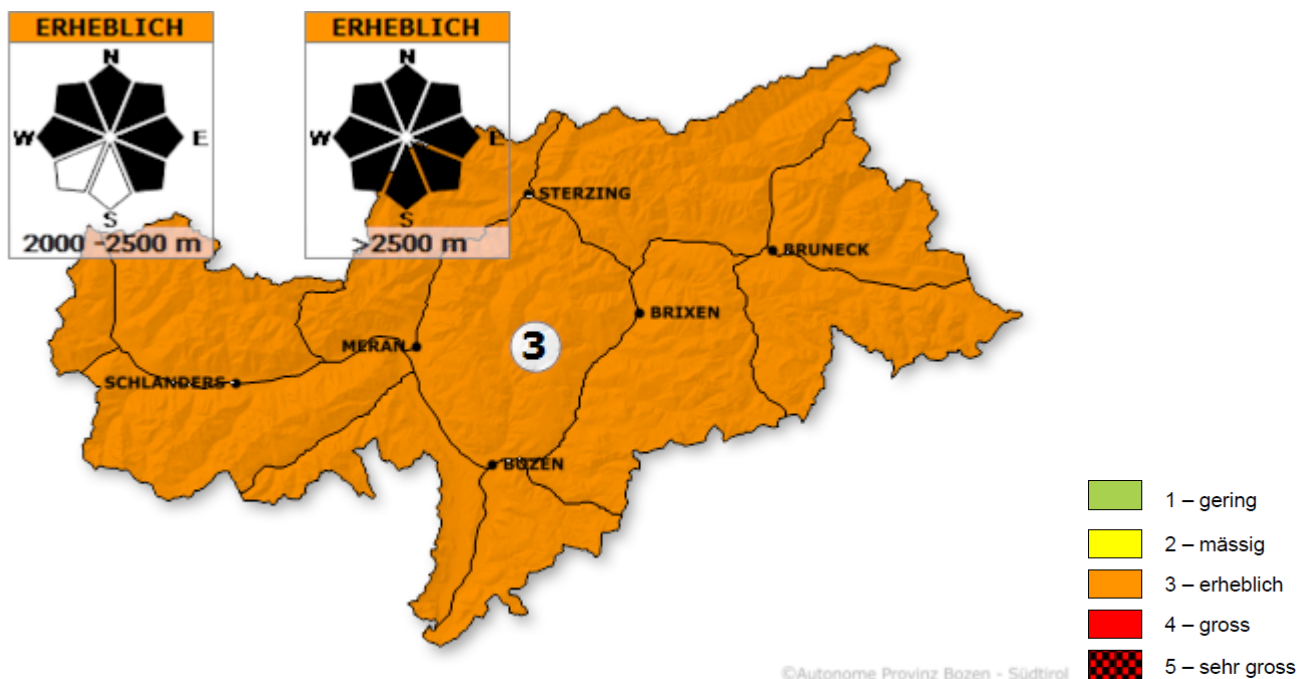




Lawinenlagebericht Nr. 33 von Mittwoch, 10. Februar 2010– 16:00 Uhr – Gültigkeit 48 h

WEITERHIN HEIKLE TOURENVERHÄLTNISSE**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 3 erheblich in den Bergen Südtirols oberhalb von ca. 2000 m. Die größten Gefahrenstellen sind Steilhänge der Expositionen W-N-SE, oberhalb von ca. 2500 m die Steilhänge aller Expositionen. Eine Auslösung ist bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich. Touren erfordern Vorsicht und lawinenkundliches Beurteilungsvermögen.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

Am Dienstag hat nach einem sehr sonnigen Wochenanfang die Bewölkung zugenommen. Heute Früh bewölkt mit Temperaturen in 2000 m von ca. -10°, schwacher bis mäßiger Wind aus östl. Richtungen, erste Schneesschauer, vor allem im Osten des Landes. Die Triebsschneeanisammlungen, welche am Wochenende gebildet wurden, sind verbreitet auf allen Expositionen anzutreffen. Auf Grund der niedrigen Temperaturen der letzten Tage sind diese besonders auf weniger sonnenexponierten Hängen noch immer mit der Basis schlecht verbunden. In den Windschattenbereichen oberhalb der Waldgrenze bleibt die Auslösebereitschaft unter Belastung weiterhin hoch. Auf den südexponierten Hängen unterhalb von 2500 m hat die direkte Sonneneinstrahlung eine größere Verfestigung der oberflächlichen Schneeschichten bewirkt.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	60-90 cm	0 cm	05.02.2010
Zentraler Alpenhauptkamm	100-120 cm	0 cm	07.02.2010
Östlicher Alpenhauptkamm und Hochpustertal	80-120 cm	0 cm	07.02.2010
Ortler-Cevedale Gruppe	100-120 cm	0 cm	06.02.2010
Sarntaler und Nonsberger Alpen	80-110 cm	0 cm	06.02.2010
Dolomiten	80-110 cm	0 cm	06.02.2010

TENDENZ

Wetter: In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag breiten sich die Schneefälle aus, mäßiger NE-Wind. Die geschätzten maximalen Neuschneemengen betragen bis Donnerstag Abend ca. 20 cm in den Dolomiten, im Rest des Landes 5 - 10 cm. Auflockerung am Freitag.

Lawinengefahr: Die Lawinengefahr ist während der nächsten Tage oberhalb von 1800 m ERHEBLICH STUFE 3. Die größten Gefahrenstellen sind die Steilhänge aller Expositionen. In den Gebieten mit den größten Neuschneemengen ist der Verdeckungseffekt der alten Triebsschneepakete zu beachten. Am Donnerstag wird die Gefahrenbeurteilung vor Ort zusätzlich durch die schlechte Sicht erschwert.

Do	Fr	Legende Lawinengefahr
↑	↑	ansteigend
↗	↗	lokal ansteigend
→	→	gleich bleibend
↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	abnehmend